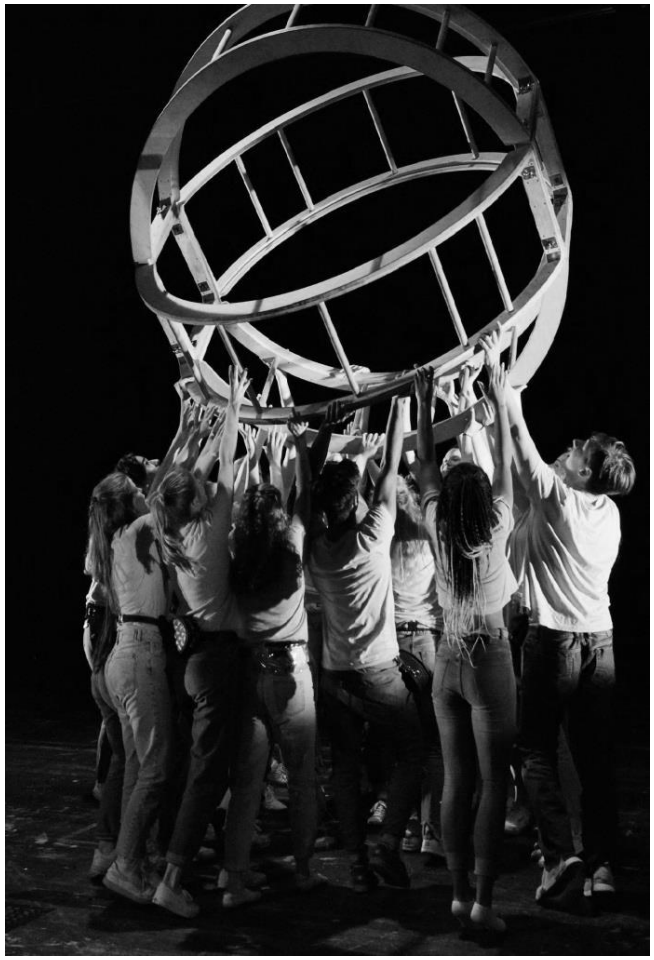
Januar bis März 2020
Thalia Treffpunkt Aktuelles 2019 & 2020



T. 040.328 14-139
Karten 040.328 14-444
thaliatreffpunkt@thalia-theater.de

THALIA
JUNG & MEHR

UM ALLES IN DER WELT – LESSINGTAGE 2020

Footprints For Future – Eine Kunstaktion von und mit Schülerinnen und Schülern
Über 1.000 Schülerinnen und Schüler aus Hamburg und der Metropol-region werden sich durch diese Kunstaktion über ihren eigenen ökologischen Fußabdruck bewusst, überdenken ihr Verhalten und entwickeln konkrete Ideen, wie sie individuell fürs Klima und die Zukunft aktiv werden können. Damit gestalten sie den Abdruck ihrer Füße auf bereits genutzten Bodentuchstoffen aus dem Thalia Theater. Auf dem Gerhart-Hauptmann-Platz beim Thalia Theater werden diese *Footprints For Future* in einer großen Open-Air-Kunst-Installation zusammen-gefasst und präsentiert. *Konzept* Herbert Enge, Anne Katrin Klinge, Nora Hertlein *Realisation* Ute Radler
Fr 17.1. – So 9.2.20, Gerhart-Hauptmann-Platz
Eröffnung Fr 17.1. 12 Uhr *mit anschließender Performance-Demo durch die City*

Move For Future – Eine Performance-Demonstration
Im Anschluss an die Ausstellungseröffnung *Footprints For Future* findet der *Move For Future* durch die Hamburger City mit über 400 Jugendlichen statt. Der Move thematisiert mit künstlerisch-choreografischen Mitteln die Auswirkungen des Klimawandels.
Künstlerische Leitung/Choreografie Rica Blunck
Fr 17.1.2020, ab 12 Uhr *Start: Gerhart-Hauptmann-Platz*

Experimentarium Wattenmeer *Ab* Klasse 6
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Nationalparks Hamburgisches und Niedersächsisches Wattenmeer präsentieren bei dem Projekt alles Wissenswerte rund ums Wattenmeer und um Zugvögel. Schulgruppen tauchen hier ein in die faszinierende Welt des Biosphärenreservates. *Platzreservierung unter* thaliaundschule@thalia-theater.de
Mo 27.1.20, 11 + 14 Uhr Thalia Gauß Garage *Eintritt frei.*

Stadt der Zukunft – Ein Rechercheprojekt von und mit Schülergruppen *Ab Klasse 8*
Angesichts des Klimawandels steht Stadtplanung immer mehr im Zeichen der Nachhaltigkeit, Klimafreundlichkeit und -anpassung. Welche Ideen, Wünsche, Visionen hat die junge Generation, die freitags für den Klimaschutz auf die Straße geht? Wie soll ihre klima-freundliche, nachhaltige Stadt der Zukunft aussehen? Welche Bereiche des städtischen (und nicht-städtischen) Lebens sind ihnen überhaupt wichtig? Das wollten wir in Erfahrung bringen. Wir waren in Schulen und haben Eindrücke gesammelt, die wir in einem bunten, vielfältigen Sampling zusammengefügt haben. Dieses multi-mediale Zukunftspanorama wird im Rahmen der Lessingtage zu erleben sein. *Leitung* Katja Meier *Musik* Ufa Palava *Idee* Herbert Enge
Mo 27.1.+Di 28.1.2020, 19 Uhr Thalia Gauß Ballsaal *Eintritt frei*

Utopia *Ab* Klasse 9/10
In Choreografien, Text- und Musik-Installationen entwirft das Thalia Treffpunkt Jugend-Performance-Ensemble ein Kaleidoskop von möglichen Utopien einer anderen Gesellschaft. Begleitet hat das 25-köpfige Ensemble von Jugendlichen zwischen 13 und 21 Jahren die stetige Auseinandersetzung mit den rasanten ökologischen, sozialen und politischen Entwicklungen unserer Zeit.
Künstlerische Leitung/Regie Alina Gregor
Do 6.2.20, 18 + 20 Uhr Thalia Gauß Garage *Eintritt €11/9*

Slam For Future – Eigene Texte schreiben, sprechen, performen *Ab* Klasse 9/10
In den Workshops mit Jugendlichen, die von zwei Thalia-Schauspielern geleitet werden, sind Texte entstanden, die beim gemeinsam organisierten Poetry Slam präsentiert werden.
Leitung Pascal Houdus, Steffen Siegmund
Fr 7.2.20, 20 Uhr Nachtasyl Thalia Theater *Eintritt frei*

Schul-Projekt(e) der Weltreligionen *In Zusammenarbeit mit der Akademie der Weltreligionen Ab* Klasse 10
Schulgruppen haben auch in diesem Jahr ausgehend von ihren religiösen und ethnischen Hintergründen szenisch, literarisch und künstlerisch-forschend Aspekte des diesjährigen Schwerpunktthemas „Nach uns die Sintflut? – Religion und Klimawandel" erkundet und präsentieren ihren Blick in Form von Live-Präsentationen auf der Thalia-Bühne, einer Video-Installation und in Texten zur Ausstellung *Tropic Ice* in den Foyers bei der Langen Nacht der Weltreligionen.
Leitung Mia Panther *Beratung* Matthias Günther, Herbert Enge
Sa 8.2.20, ab 18.30 Uhr Thalia Theater (Foyers + Bühne)

Thalia-Lounge: Lessings Hamburg in Zeiten des Frühkolonialismus, Eine Führung durch die City mit dem Stadtführer Michael Grill
In der Frühen Neuzeit bestanden Handelsbeziehungen von Hamburger Kaufleuten zu Kolonialmächten. So wurden u.a. Gold, Wein, Zucker, Baumwolle, Tabak, Tee, Rum, Elfenbein und Kaffee nach Hamburg importiert. In den wohlhabenden Teilen der hamburgischen Gesellschaft, wozu auch Lessings Freundeskreis gehörte, waren diese Güter, die oft Produkte aus Sklavenarbeit waren, sehr beliebt. Wir beschäftigen uns mit den Importeuren, schauen u.a. auf die Zucker- und Baumwollverarbeitung und die Hamburger Teegesellschaften. Dabei folgt uns Lessings aufklärerischer Blick.
Verbindliche Anmeldung unter thaliaundschule@thalia-theater.de / 040.32814-139
Mo 20.1.20, 17.30 Uhr, Treffpunkt vor dem Thalia Theater. *Dauer* 1:20h, *keine Kosten*

THALIA TREFFPUNKT VORSTELLUNGEN

Zwischenspiel – Arbeitstreffen der Thalia Treffpunkt Theater- und Workshop-Gruppen
Bei diesem Arbeitstreffen von Thalia Treffpunkt-Theatergruppen und Workshops werden Ideen, Improvisationen, fertige Szenen sowie Stück-Ausschnitte vorgestellt: Theater mit Jugendlichen, jungen Leuten, Theater mit Allen. Beteiligt sind zehn Theater- und Performance-Projekte mit ca. 150 Mitwirkenden. Die „fertigen" Produktionen sind dann bis Ende Juni 2020 im Thalia Gauß zu sehen. Im Anschluss findet ein moderiertes Gespräch mit allen Projektleiterinnen und Projektleitern statt.
So 16.2.20, 14 Uhr Thalia Gauß *Eintritt* €11/9

Me Too – Wir können auch anders!
„Well, I try my best to be just like I am. But everybody wants you to be just like them". (Bob Dylan) Am Anfang ist alles ein Spiel… Das Thalia Treffpunkt Studierenden-Performance-Ensemble zeigt eine szenisch-performative Montage aus Tanz, Text und Musiknarrativen als eigene Auseinandersetzung zur *Me too*-Debatte in Anlehnung an das Stück *Liliom* in der Thalia-Inszenierung von Kornél Mundruczó. „Zwei drei Kuss Kuss. Zwei drei freut mich auch. Kuss Kuss Dankeschön. Zwei Drei gar kein Ding. Kuss Kuss Guck mich an! Hey, ich schlucke meinen Schmerz."
Regie/Bühne Alina Gregor
Do 20.2.20, 18 + 20 Uhr Thalia Gauß Garage *Eintritt* €11/9

Wie wir wurden, was wir sind *Eine Kooperation von Thalia Treffpunkt und Hamburger Volkshochschule*
Wir haben eine Choreographie der Masse erarbeitet. Wir erzählen Lebensgeschichten durch eine Vielzahl von Performerinnen und Performern, fügen all dies zu einem Kaleidoskop aus wahren und fiktiven Selbstzuschreibungen zusammen. Inspiriert wurde der Arbeitsprozess von Yuval Noah Hararis Sachbuch „Eine kurze Geschichte der Menschheit", in dem aufgezeigt wird, was der Homo Sapiens in seiner mehr als 100 000-jährigen Existenz alles erschaffen, erdacht und dann wieder zerstört hat.
Leitung Teresa Lucia Rosenkrantz
So 23.2.20, 18 Uhr Thalia Gauß Garage *Eintritt €11/9*

Theatercamp „Hamlet"
In den Hamburger März-Schulferien 2020 findet das Theatercamp statt, in dem wir uns performativ-szenisch dem Stück nähern, zu Grundmotiven der Vorlage improvisieren ohne in eine festgelegte Inszenierung von Monologen zu verfallen und an festen Rollen zu arbeiten. In Improvisationen suchen wir nach Übertragungsmöglichkeiten ins Heute. Mitmachen? *Anmeldung unter* thaliaundschule@thalia-theater.de / 040.32814-139
Leitung Anatoly Zhivago
Fr 13.3.20, 16 Uhr Werkstattpräsentation, Thalia Nachtasyl *Eintritt* €11/9

UNART HAMBURG FINALE 2020
Die Auswahljury für den Unart Jugendwettbewerb für multimediale Performances hat entschieden und aus den eingereichten Ideen von Jugendgruppen sieben Projekte ausgewählt, die beim Hamburg-Finale präsentiert werden.
Di 25.2. + Mi 26.2.2020 jeweils 18 Uhr Thalia Gaußstraße

Zur diesjährigen Auswahljury gehörten: Anna Teuwen (Drama-turgin Kampnagel), Catharina Boutari (Musikerin, (Regisseurin), Matthias Günther (Dramaturg, Thalia Theater), Philipp van der Heijden (Tänzer, Choreograf + Performer Deichkind), Sigrid Scherer (BHF BANK Stiftung). Die Jugend-Juroren sind Lena Steinemann (ehem. UNART-Teilnehmerin) und Ali Wafaie (Thalia Treffpunkt-Performance-Gruppe *Paradoxien*).

Die ausgewählten Projekte sind:

Fast Fashion Der Kampf gegen sich selbst – kein H&M mehr, keine billige Kleidung, nicht die neusten Trends, nicht mal eben schnell was kaufen. Eine Performance ohne große Worte. Eine Visualisierung der negativen Aspekte der derzeitigen Mode und des massenhaften Wegwerfkonsums. Was ist *Fast Fashion?* Wer produziert und vor allem: Wie wird produziert? *Performerinnen und Performer* Anna-Marie Faden, Beke Mai, Freya Gritsch, Nick Wachs *Coach* Danny Banany (Performer)

Erwachsen-werden Eigene Entscheidungen treffen. So viel Fernsehen gucken, wie wir wollen. Alkohol trinken, rauchen. Den Tag so gestalten, wie wir wollen. Die Haare tragen, wie wir wollen. Nicht mehr die Eltern um Erlaubnis fragen müssen. Aber wir müssen auch Verantwortung übernehmen. Uns für Politik interessieren. Geld verdienen. Das Bad und den Kühlschrank putzen. Eine Familie gründen. Zu allen nett sein. Uns an alle Regeln halten. Mit Dingen konfrontiert werden, die wir nicht verstehen. Arbeiten gehen. Zu all dem, was wir machen dürfen, kommt plötzlich auch ganz viel, das wir machen müssen. P*erformerinnen und Performer* Nelio Ballach, Leon Vincent Blatz, Esther Hase, Felix Hentschel, Katharina Jarchau, Milan Kreuz-mann, Stefanie Pfau, Lina Marie Schlüter, Lynn Tiedemann *Coach* Antje Pfundtner (Tänzerin, Choreografin) *Theaterpädagogin* Neele von Döhren

Farben Die Farben des Lebens drücken immer etwas anderes aus und sind einmalig. Welche Farbe hat eigentlich Emotion? Verschiedene Beziehungen zu Freunden, zur Familie lassen unterschiedliche Farben entstehen. Was für eine Farbe hat Social Media? Es werden bestimmte Dinge von einem erwartet, die man erfüllen soll – auch dadurch entstehen Farben. *Performerinnen und Performer* Isabel-Christin Stjepanović, Lea Raider, David Schonder, Christopher Karch, Mika Mirko Gottfried Chistiansen, Asrin Turker, Sinja Daniel *Coaches* Metin Demirdere (Choreograf), Daniel Hörner (Bildender Künstler)

Schamlos Wir wurden von dem Buch "Schamlos" inspiriert. Darin geht es um den Begriff der Scham, mit dem ganz besonders Migrantinnen aus muslimischen Familien sehr geprägt sind. Wie wir dazu stehen, welche Wege wir gewagt haben zu gehen und wo wir Beschränkungen erleben und aushalten müssen …das sind unsere Geschichten, die wir erzählen wollen. *Performerinnen* Fatemeh, Zahraa, Maryam, Sherivan, Lanya, Somayeh *Coach* Anne Pretzsch (Performerin)

Was hast du heute gefühlt? Was Menschen jeden Tag machen, ist klar. Taten und Handlungen werden erzählt. Wie aber ist der Gefühlsablauf eines Tages? Man sieht es meist nur in den Gesichtern der Menschen oder es bleibt im Inneren. Am Abend wird oft im Stillen reflektiert, wie man sich in den einzelnen Momenten des Tages gefühlt hat. Die gängige Frage „Wie gehts?" zielt oft auf allgemein gehaltene Antworten ab und bewirkt, dass der*die Befragte nur erzählt, was er*sie in letzter Zeit getan hat. *Performerinnen und Performer* Fides Rosa Wallis, Konrad Laukat, Leonie Antonella Muschler *Coach* Ron Zimmering

punkt! Unsere Idee ist es, eine Schweigeminute zu performen. Sie steht für den Protest gegen gesellschaftliche Zwänge, vor allem im politischen Sinne und ist ein Zeichen für Zusammenhalt und Solidarität. Hierbei untersuchen wir Prozesse der Radikalisierung. Wann sollte man schweigen und wann wird es Zeit auf-zuschreien? *Performerinnen und Performer* Lotta Huber, Joana Thompson, Johanna Sünkenberg, Luis Kraus, Katharina Rieger, Johanna Glinski, Carlotta Ritter, Henrike Lohse, Jonas Grell *Coach* Rica Blunck (Choreografin)

Luminal Der Wert von Leben ist Zentrum unsere Beschäftigung. Wir haben über das Hamburger Kinderkrankenhaus Rothenburgsort recherchiert. Es war in der NS-Zeit ein Bestandteil des Mordprogramms der Nazis. Wer waren die Täter: Ärzte! Krankenschwestern! Wir stellen Fragen nach den Eltern dieser Kinder und was die moderne Pränataldiagnostik mit werdenden Eltern heute macht. *Performerinnen und Performer* Lara Celine da Costa Viegas, Paula Chiara Heinrich, Luis Ilgner, Mattes Illgner, Hannes Jungclavs, Luiza Kage, Maria Christina Paasch, Pia Sophie Peters, Nele Rodehorst, Jolin Steinhauf, Joram Tiedig *Coach* Hanna-Linn Ernst (Video-Künstlerin, Performerin)